

Anregungen

→ Filmtipp zum Thema dieses Kapitels: »Der Wolfsjunge« (Originaltitel: »L'Enfant sauvage«) von François Truffaut (1970).

Erläuterungen

Sogenannte Wolfskinder sind auch als wilde Kinder oder wilde Menschen (lat. homo ferus) bekannt. Als Wolfskinder werden Kinder bezeichnet, die in jungen Jahren eine Zeit lang isoliert von anderen Menschen aufwuchsen (oft Findelkinder) und sich deshalb in ihrem erlernten Verhalten von ›normal‹ sozialisierten Kindern unterscheiden. Es gibt zahlreiche Geschichten und Legenden über Wolfskinder. Jedoch konnten bisher nur wenige Fälle wissenschaftlich untersucht werden. Einer der bekanntesten Fälle ist derjenige von Kaspar Hauser. Hauser tauchte 1828 als etwa 16-jähriger, geistig anscheinend zurückgebliebener und wenig redender Jugendlicher auf.

Anregungen

- Schauen Sie sich die Zählkarte an (Abbildung 13.4). Welche Informationen über die zu untersuchenden Kinder wurden erfragt? Diskutieren Sie, inwiefern diese Informationen von Interesse gewesen sein könnten.

Anregungen

- Intelligenztests werden auch heute vielfach eingesetzt. Diskutieren Sie über die Stärken und Schwächen dieses Testverfahrens.

Fragen und Anregungen

→ Unter welchen Voraussetzungen könnten aktuelle Integrationsvorhaben gelingen? Wo sehen Sie Schwierigkeiten?